

Energiesysteme der Zukunft

Kick- Off-Veranstaltung

21. April 2004

Gartenhotel Altmannsdorf, Wien

Ing. Michael Hübner

Mag. Hannes Bauer

Abt. f. Energie- und Umwelttechnologien, BMVIT

Ziel: **Strukturwandel in Richtung ökoeffizientes Wirtschaften**

- Neubau, Mehrfamilienwohnbau und Nutzbau
- Sanierung und Revitalisierung



- Produktionsprozesse
- Produkt - Dienstleistungssysteme
- Nachwachsende Rohstoffe



- Erneuerbare Energieträger, Energieeffizienz
- Produktions- und Dienstleistungssysteme
- Energiesystemfragen



Begleitende Maßnahmen:
Öffentlichkeitsarbeit, Wettbewerbe,
Qualifikationsmaßnahmen, Gründungsinitiativen

Zwischenbilanz

- Haus der Zukunft
 - bisher 4 Ausschreibungen (4. Ausschreibung Juni 2003)**
 - 150 Projekte (45 abgeschlossen) → 17 Demonstrationsprojekte**
 - Finanzierung: 16,2 Mio €**
- Fabrik der Zukunft
 - bisher 3 Ausschreibungen (3. AS im Juni 2003)**
 - 78 Projekte (15 abgeschlossen)**
 - Finanzierung: 10,9 Mio €**
- Energiesysteme der Zukunft
 - bisher 1 Ausschreibung (April 2003)**
 - 29 Projekte (inkl. RL)**
 - Finanzierung: 3,3 Mio €**

IPNW gesamt:

8 Ausschreibungen

257 Projekte

30,4 Mio €

Ziel der Programmlinie Energiesysteme der Zukunft

... ist es, Technologien und Konzepte für ein, auf der Nutzung erneuerbarer Energieträger aufbauendes, energieeffizientes und flexibles Energiesystem zu entwickeln, das langfristig in der Lage ist, unseren Energiebedarf zu decken

Vision Energiesysteme der Zukunft

- **Dienst- und Serviceleistungen** (z.B. behagliches Raumklima, mechanische Energie) werden **intelligent, effizient, kostengünstig und zuverlässig zur Verfügung gestellt**
- das **Zusammenspiel** der Bereitstellung und Nutzung unterschiedlicher Energieträger wird **optimiert**
- **erneuerbare Energieträger** – vorzugsweise regional verfügbar – werden zu einem möglichst hohen Anteil genutzt
- die eingesetzten **Technologien und Lösungen** erfahren hohe Akzeptanz und tragen zu einem **Bewusstsein für öko-effizientes Wirtschaften** bei

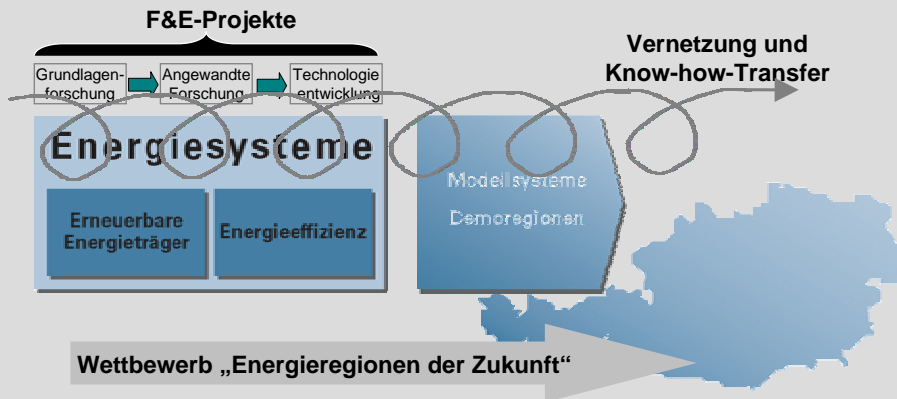
Zielsetzung: zukunftsorientiertes, energieeffizientes und flexibles Energiesystem

faktorielle Verbesserungen



- **Technologien**
- **Konzepte**
- **Systemlösungen** (Technologien, Akteure, Maßnahmen)

Konzeption der Programmlinie EdZ



Warum dieser Startworkshop?

- Das Programm ist mehr als die Summe der Einzelprojekte
- Vernetzung als wichtiges Element der Programmqualität
- Mehrwert durch Kommunikation, Feedback, Abstimmung
- Neue Impulse – von anderen lernen
- Die Ausschreibungsinhalte aufeinander abgestimmt
- Nachhaltigkeit als anspruchsvolles Thema

Status der Programmlinie

- 1. Ausschreibung / 1. Deadline
 - 113 Projekte eingereicht
 - internationale Jury: 20 + 9 Reserveliste Projekte ausgewählt (plus 11 internationale Kooperation / IEA)
 - Finanzierung: 3,3 Mio. € (plus ca. 1,1 Mio. € IEA)

- 1. Ausschreibung / 2. Deadline
 - Jury- Sitzung Anfang Mai

- Vorbereitung der 2. Ausschreibung: zweite Hälfte 2004

Begleitaktivitäten

- Wettbewerb „Energierregionen der Zukunft“
 - Start Mai 2004

- Ideenwettbewerb Energierregionen
 - Start Ende 2004

- ➔ Einbindung der „Regionen“ als Kooperationspartner für die Programmlinie

- ➔ Umsetzung zukünftiger Demo- Projekte

NACHHALTIGwirtschaften

„Ausschreibungsfahrplan“	Budget in M€	2003				2004				2005				2006				2007				2008				2009				2010			
		1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4
1. Ausschreibung: Systemfragen, Produktions- und Dienstleistungskonzepte	4																																
Wettbewerb Regionen	0,1																																
Ideenwettbewerb Regionen	0,2																																
2. Ausschreibung: Weiterentwicklung Prod.- und DL-konzepte, Integration EET, Energieeffizienz, spez. Technologieentwicklung	5																																
3. Ausschreibung: Entwicklung Modellsysteme - Konzepte und Komponenten	7																																
4. Ausschreibung: Entwicklung Modellsysteme - Innovative Planungsleistungen, Technologieentwicklung & Demonstration	7																																
5. Ausschreibung: Implementierung Modellsysteme in Modellregionen	6																																
	29																																

11

NACHHALTIGwirtschaften

Internationale Vernetzung der Programmlinie

- **3 ERA-Net Anträge bei der EK eingereicht (März 2004)**
 - ERA-Net Bioenergy
 - ERA-Net PV
 - ERA-Net Wasserstoff und Brennstoffzelle
- **alle drei positiv evaluiert → ? Entscheidung ?**
- **mögl. Kooperationen mit verwandten Programmen**
 - Deutschland, Niederlande, Belgien, Schweden, Finnland, Norwegen, Dänemark, Großbritannien, Spanien, Portugal, Italien, Frankreich, Polen, Griechenland, Slowenien, Island

12

Managementstruktur

- **Programmverantwortung:**
Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie, Abteilung für Energie- und Umwelttechnologien
- **Vertrags-/Finanzierungsabwicklung**
Forschungsförderungsfonds für die Gewerbliche Wirtschaft
- **Schirmmanagement und Beratung**
Energieverwertungsagentur (E.V.A.)

